

## **Uhland, Ludwig: Auf das Kind eines Dichters (1815)**

1 Sey uns willkommen, Dichterkind,  
2 An deines Lebens goldner Pforte!  
3 Wohl ziemen dir zum Angebind  
4 Sich Lieder und prophet'sche Worte.

5 In großer Zeit erblühhest du,  
6 In ernsten Tagen, wundervollen,  
7 Wo über deiner kind'schen Ruh  
8 Des heil'gen Krieges Donner rollen.

9 Du aber schlummre selig hin  
10 In angestammten Dichterträumen  
11 Von Himmelsglanz und Waldesgrün,  
12 Von Sternen, Blumen, Blüthenbäumen!

13 Derweil verrauschet der Orkan,  
14 Es weicht der blut'gen Zeiten Trübe;  
15 Wohl blühst als  
16 Du kündest so das Reich der Liebe.

17 Was einst als Ahnung, Sehnsucht nur  
18 Durchdrungen deines Vaters Lieder,  
19 Das sinkt von sel'ger Himmelsflur  
20 Als reiches Leben dir hernieder.

(Textopus: Auf das Kind eines Dichters. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7919>)